Deutsches Kolonialblatt

Amtsblatt für die Schutzgebiete in Afrika und in der Südsee

Herausgegeben im Reichs-Kolonialamt.

20. Jahrgang **Berlin, den 1. Januar 1909.** **Nummer 1.**

Diese Zeitschrift erscheint in der Regel am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beihefte beigefügt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mitteilungen aus den deutschen Schutzgebieten", herausgegeben von Dr. Freiherr v. Danckelman. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beheften beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen M. 3,—, direkt unter Streifband durch die Verlagsbuchhandlung: a) M. 4,— für Deutschland einschl. der deutschen Schutzgebiete und Österreich-Ungarns, b) M. 5,— für die Länder des Weltpostvereins. — Einsendungen und Anfragen sind an die Königliche Hofbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW68, Kochstraße 68—71, zu richten.

Inhalt: Amtlicher Teil: Verordnung über den Schutz von Werken der Literatur und Kunst in den deutschen Schutzgebieten. Vom 15. Oktober 1908 S. 1. — Allerhöchster Erlaß, betr. die Genehmigung zur Erklärung des Beitritts für die deutschen Schutzgebiete zu dem internationalen Verbande zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst. Vom 15. Oktober 1908 S. 2. — Bekanntmachung des Reichskanzlers, betr. den Beitritt für die deutschen Schutzgebiete zu dem internationalen Verbande zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst. Vom 14. November 1908 S. 2. — Bekanntmachung des Reichskanzlers, betr. einen Notenwechsel zwischen dem Auswärtigen Amte und der Botschaft der Französischen Republik in Berlin vom 13./14. November 1908 über den Beitritt der deutschen Schutzgebiete und der französischen Kolonien zu der deutsch-französischen Übereinkunft, betr. den Schutz an Werken der Literatur und Kunst und an Photographien, vom 8. April 1907 (Reichs-Gesetzbl. S. 419 ff.). Vom 20. November 1908 S. 2. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Südwestafrika, betr. die Ausdehnung der Baupolizeiverordnung vom 12. September 1898 und der dazu ergangenen Abänderungsverordnung vom 14. Januar 1908. Vom 28. Oktober 1908 S. 4. — Desgleichen betr. Kreditgeschäfte Eingeborener. Vom 30. Oktober 1908 S. 4. — Desgleichen betr. die Besteuerung der Wanderhändler. Vom 7. November 1908 S. 5. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Neuguinea, betr. die Außerkurssetzung der Neuguinea-Münzen. Vom 5. September 1908 S. 7. — Ausführungsbestimmungen des Gouverneurs von Deutsch-Neuguinea zur Kaiserlichen Verordnung, betr. Zwangs- und Strafbefugnisse der Verwaltungsbehörden in den Schutzgebieten Afrikas und der Südsee, vom 14. Juli 1905. Vom 10. September 1908 S. 8. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Neuguinea, betr. die Öffnung der Reede von Eitapé für den Auslandsverkehr. Vom 12. Oktober 1908 S. 15. — Bahnbau Lome—Atakpame S. 16. — Personalien S. 20.

Nichtamtlicher Teil: Deutsch-Ostafrika: Totemismus in Deutsch-Ostafrika S. 22. — Der Tod des Sultans Kisabo S. 25. — Nachweisung der Brutto-Einnahmen bei den Binnengrenz-Zollstellen von Deutsch-Ostafrika in den Monaten Juli und August 1908 S. 26. — Desgleichen bei den Küstenzollstellen im Monat September 1908 S. 27.

Deutsch-Südwestafrika: Die Expedition gegen Simon Kopper (März 1908) S. 27.

Deutsch-Neuguinea: Verschlagene Insulaner S. 31.

Kolonialwirtschaftliche Mitteilungen: Verwendung des Holzes von Musanga Smithii (Kameruner Schirmbaum) zur Papierfabrikation S. 32. — Otavi-Minen- und Eisenbahn-Gesellschaft S. 32.

Aus fremden Kolonien und Produktionsgebieten: *Kultur und Ausfuhr der Banane in Zentralamerika S. 35. — Entkörnung und Bewegung der Baumwollernte in den Vereinigten Staaten von Amerika S. 38. — Die Ananas-Kultur auf den Hawaii-Inseln S. 39. — Gambir-Anbau und -Markt in den Straits Settlements S. 39. — Mangrove-Rinde und -Extrakt als Gerbstoff S. 41. — Ausbeutung einer neuentdeckten Jutepflanze in Kuba S. 41. — Goldfunde in Uganda S. 41. — Postsendungen nach Lourenço Marques S. 42.

Literatur-Verzeichnis S. 42. — Verkehrs-Nachrichten S. 43. — Schiffsbewegungen S. 47. — Kurse deutscher Kolonialwerte S. 48.

Amtlicher Teil

Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

Verordnung über den Schutz von Werken der Literatur und Kunst in den deutschen Schutzgebieten.

Vom 15. Oktober 1908.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen usw., verordnen im Namen des Reichs für die Schutzgebiete, was folgt:

§ 1. Die Bestimmungen der am 9. September 1886 zu Bern abgeschlossenen Übereinkunft, betreffend die Bildung eines internationalen Verbandes zum Schutze von Werken der Literatur und